Gemeinde Magden

Einladung zur Gemeindeversammlung

Mittwoch, 2. Dezember 2026, Gemeindesaal
Ortsbürgergemeindeversammlung um 19.00 Uhr
Einwohnergemeindeversammlung um 19.30 Uhr



Vorwort

Sehr geehrte Stimmberechtigte

Bereits steht die Wintergemeindeversammlung vor der Tür und Sie halten die Einladung dazu für Mittwoch, 2. Dezember 2026, in den Händen.

Nebst den ordentlichen Traktanden informieren wir Sie über die anstehende Revision der Nutzungsplanung und zeigen auf, wie sich eine Anpassung der Bau- und Nutzungsordnung (BNO) gestaltet und wie der zeitliche Ablauf vorgesehen ist. Zudem geben wir Ihnen einen Einblick in aktuelle Entwicklungen im Baubereich. Dabei richten wir den Fokus insbesondere auf die fortschreitende Digitalisierung von Prozessen sowie auf den Umgang mit Photovoltaikanlagen in Kernzonen.

Die Gemeindeversammlung bietet die Möglichkeit, sich aus erster Hand zu informieren, Fragen zu stellen und wichtige Themen gemeinsam zu diskutieren. Gerade in Zeiten zunehmender finanzieller und gesellschaftlicher Herausforderungen sind der Dialog und das gegenseitige Verständnis von besonderer Bedeutung. Unterschiedliche Meinungen gehören dazu und bereichern den politischen Prozess. Entscheidend ist, dass wir gemeinsam nach Lösungen suchen, die unserer Gemeinde langfristig dienen und den Zusammenhalt in unserem Dorf stärken.

Im Namen des ganzen Gemeinderates danke ich Ihnen für Ihr Interesse und hoffe, Sie an der Versammlung begrüssen zu dürfen.

Magden, 19. Oktober 2026

Carole Binder-Meury
Gemeindepräsidentin

Bitte den Stimmrechtsausweis / die Stimmrechtsausweise abtrennen und zur Gemeindeversammlung mitnehmen.

Einwohner-Gemeindeversammlung
Stimmrechtsausweis
Mittwoch, 2. Dezember 2026, 19.30 Uhr, Gemeindesaal

<<Anrede>>
<<Rufname>> <<NameSubjekt>>
<<Adresszusatz>> <<StrasseHaus>>
<<Postleitzahl>> <<Ortsname>>

Traktandenliste

Traktanden Ortsbürgergemeindeversammlung

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 24.06.2026
2. Budget 2027 der Ortsbürgergemeinde
3. Varia

Traktanden Einwohnergemeindeversammlung

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 24.06.2026
2. Kreditabrechnung «Instandstellung des Gaispelwegs und Ersatz der Wasserleitung»
3. Verpflichtungskredit CHF 140’000 «Generationenübergreifender Begegnungsort beim Gemeindehaus»
4. Rechtsformwechsel der Spitex Magden Olsberg Maisprach
5. Budget 2027 der Einwohnergemeinde
6. Varia

Wünschen Sie mehr Informationen?

Die öffentliche Auflage der Akten beginnt am 16.11.2026. Die detaillierten Informationen zu den einzelnen Traktanden finden Sie über den nebenstehenden QR-Code auf https://www.magden.ch/gemeindeversammlung. Falls Sie sämtliche Unterlagen in gedruckter Form wünschen oder Fragen haben, kontaktieren Sie bitte die Gemeindeverwaltung per E-Mail (gemeindekanzlei@magden.ch) oder Telefon (061 845 89 10) beziehungsweise besuchen Sie uns am Schalter im Gemeindehaus.

An der Gemeindeversammlung steht eine Induktionsschleife (Hearing Loop) zur Verfügung. Bitte erscheinen Sie frühzeitig, falls Sie dieses unterstützende Hörsystem nutzen möchten.

Ortsbürgergemeindeversammlung

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 24.06.2026

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 24.06.2026 wurde durch den Gemeinderat geprüft und für in Ordnung befunden. Dieses kann während der Schalteröffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Protokolls.

2. Budget 2027 der Ortsbürgergemeinde

Der Gemeinderat unterbreitet für das Jahr 2027 ein Budget mit einem Umsatz von CHF 86’400. Für das Jahr 2027 wird ein Aufwandüberschuss von CHF 4’200 erwartet. Dieser wird mit einer Entnahme aus dem Eigenkapital ausgeglichen.

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Budgets 2027.

3. Varia

Der Gemeinderat gibt einen Überblick zu laufenden Projekten und informiert über aktuelle Themen. Die Auskünfte stehen in keinem direkten Zusammenhang mit den traktandierten Geschäften.

Einwohnergemeindeversammlung

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 24.06.2026

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 24.06.2026 wurde durch den Gemeinderat geprüft und für in Ordnung befunden. Dieses kann während der Schalteröffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Protokolls.

2. Kreditabrechnung «Instandstellung des Gaispelwegs und Ersatz der Wasserleitung»

		Strassenbau	Wasserwerk
Verpflichtungskredit 01.12.2023	in CHF	940'200.00	383'800.00
Bruttoanlagekosten	in CHF	571'276.30	361'104.80
Kreditunterschreitung	**in CHF**	**368'923.70**	**22'695.20**

Gründe:
Bei der Sanierung der Strasse handelte es sich um eine Winterbaustelle. Daher gingen attraktive Baumeisterofferten ein, da Arbeitnehmende durch den Winter beschäftigt werden konnten. Weiter konnte mit Teilsperrungen gearbeitet werden, wodurch ein schnellerer Bauablauf und längere Etappen möglich waren. Dank kulanter Anwohner mussten zudem weniger Hilfsbrücken, resp. Klein-Etappen, eingerichtet werden.

Baulich konnten mehr Randabschlüsse belassen werden, da der Bettungsbeton immer noch gut war. Auch die Fundationsschicht wurde in einem engen Raster nochmals untersucht. Über längere Abschnitte konnte die Fundationsschicht schlussendlich belassen werden.

Der Gemeinderat und die Finanzkommission beantragen die Genehmigung der Kreditabrechnung «Instandstellung des Gaispelwegs und Ersatz der Wasserleitung».

3. Verpflichtungskredit CHF 140’000 «Generationenübergreifender Begegnungsort beim Gemeindehaus»

Zusammenfassung der Ausgangslage

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 18.06.2025 traktandierte der Gemeinderat Magden die Genehmigung eines Verpflichtungskredits in Höhe von brutto CHF 140'000.00 für den Bau eines Begegnungsortes beim Regenklärbecken. Anlässlich der Einwohnergemeindeversammlung Magden wurde folgender Antrag gutgeheissen:

«Das Projekt «generationenübergreifender Begegnungsort» sei zur neuerlichen Standortevaluation in Zentrumsnähe zurückzuweisen.»

Infolge des Rückweisungsantrags wurden gemeinsam mit der Seniorenkommission verschiedene zentrumsnahe und geeignete Standorte geprüft sowie der Austausch mit einzelnen Votanten und Antragstellenden gesucht. Nach eingehender Evaluation sprach sich der Gemeinderat Magden schliesslich für einen generationenübergreifenden Begegnungsort in unmittelbarer Nähe des Gemeindehauses mit Anbindung an die Sportanlagen aus.

Projekt

Der neue Generationenplatz beim Gemeindehaus schafft einen attraktiven Begegnungs- und Aufenthaltsort für alle Altersgruppen. Durch die Kombination von Wasser, Bewegung, Begrünung und verschiedenen Sitzmöglichkeiten entsteht ein vielseitig nutzbarer Aussenraum mit hoher Aufenthaltsqualität.

Zentrales Element des Projekts ist ein neues Wasserbecken, welches den bestehenden Brunnen ersetzt und als generationenübergreifender Treffpunkt dient. Rund um das Wasserbecken sowie unter den neu gepflanzten Bäumen entstehen attraktive Sitzgelegenheiten, welche zum Verweilen und Begegnen einladen.

Neue Baumquartiere mit klimaresistenten Bäumen und abwechslungsreichen Pflanzflächen gliedern den Platz, verbessern das Mikroklima und schaffen angenehme Schattenbereiche. Das Konzept orientiert sich an den Grundsätzen der sogenannten Schwammstadt. Durch wasserdurchlässige Beläge, zusätzliche Grünflächen und neue Baumstandorte wird die Versickerung und Speicherung von Regenwasser gefördert. Die Vegetation trägt zur Verdunstungskühlung bei und verbessert das Mikroklima im Ortszentrum.

Der Bereich hinter dem Gemeindehaus erhält einen ruhigen Aufenthaltscharakter im Schattenbereich des Gebäudes und ergänzt den Gemeindehausplatz. Eine bequeme «Plauderbank» wird so positioniert, dass sie den Blick auf die vorhandenen Elemente wie unser Gemeindewappen (Apfelbaum und Rebstöcke) und den Zeitzeugen des ehemaligen Schul- und Gemeindehauses (Türmli) ermöglicht. Weiter vereint eine Bewegungsbank viele verschiedene Funktionen in einem sanft in die Umgebung integrierten Raum.

Kostenvoranschlag +/- 10 %

Die finanzielle Ausgangslage (Vermögenslage und beschlossene Investitionen) der Einwohnergemeinde sowie der Eigenwirtschaftsbetriebe Wasser und Abwasser wird anlässlich der Einwohnergemeindeversammlung im Detail aufgezeigt.

Zusammengefasst muss festgehalten werden, dass die die Investitionen über das bestehende Vermögen bzw. durch eine Neuverschuldung gedeckt werden.

Position		Kosten
Umgebungsarbeiten Gemeindehausplatz	gerundet in CHF	79’000
Umgebungsarbeiten hinter Gemeindehaus	gerundet in CHF	19’000
Begleitung und Controlling durch Fachplaner (zur Gewährleistung der Qualitätsanforderung, resp. Sicherstellung der Langlebigkeit / Unterbau, Entwässerung, Bepflanzung)	gerundet in CHF	31’000
MwSt. und Rundungsdifferenz	gerundet in CHF	11’000
Bruttokreditsumme	in CHF	140’000
Zugesichertes Sponsoring	In CHF	20’000
Nettokreditsumme	**in CHF**	**120’000**

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung eines Verpflichtungskredits in Höhe von brutto CHF 140’000.00 mit Baupreisindex von 101.0 Punkten (Basis Schweizerischer Baupreisindex, Grossregion Nordwestschweiz, Oktober 2025 = 100) für den generationenübergreifenden Begegnungsort beim Gemeindehaus.

4. Rechtsformwechsel der Spitex Magden Olsberg Maisprach

Zusammenfassung der Ausgangslage

Die Gemeinden Magden, Olsberg und Maisprach gewährleisten das gesetzlich vorgeschriebene Angebot an Hilfe und Pflege zu Hause mit einer Leistungsvereinbarung mit dem Spitex-Verein Magden Olsberg Maisprach. Am 29.11.2024 hiess die Einwohnergemeindeversammlung Magden folgenden Überweisungsantrag gut:

«Der Gemeinderat hat die Leistungsvereinbarung mit dem Spitex Verein Magden Olsberg Maisprach zu traktandieren, mehrere Vergleichsangebote bei verschiedenen Spitex-Organisationen einzuholen (darunter bspw. Spitex Fricktal AG und Spitex Regio Frick) und über die Leistungserbringerin im Bereich Hilfe und Pflege zu Hause abstimmen zu lassen.»

Die vorgesehene Umsetzung des Antrags erwies sich aus submissionsrechtlichen Gründen als nicht realisierbar. Entsprechend konzentrierten sich die Abklärungen auf die Beurteilung der zweckmässigsten Spitex-Rechtsform. Es wurde geprüft, in welcher Form die Versorgungssicherheit langfristig gewährleistet und gleichzeitig die unternehmerischen und finanziellen Herausforderungen bestmöglich bewältigt werden können. Die Analyse ergab, dass eine gemeinnützige Aktiengesellschaft mit öffentlicher Beteiligung die grössten Vorteile aufweist und die festgelegten Anforderungen insgesamt am besten erfüllt.

Im Rahmen des Umsetzungsprojekts wurde das Konzept sowie die notwendigen Rechtsdokumente zur Gründung der gemeinnützigen Aktiengesellschaft erarbeitet. Die neue Gesellschaft soll unter dem Namen Spitex Regio Magden AG mit Sitz in Magden durch den Spitex-Verein gegründet werden. Eigentümerinnen der Gesellschaft werden die Gemeinden Magden, Olsberg und Maisprach im Verhältnis ihrer Einwohnerzahlen. Die Gesellschaft wird initial durch die Aktionärsgemeinden mit CHF 550'000 kapitalisiert. Der bestehende Spitex-Verein wird gemäss Beschluss der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 22. September 2026 in einen Förderverein umgewandelt.

Mit dem Rechtsformwechsel bleiben die regionale Verankerung, das gesetzlich vorgeschriebene Angebot an Hilfe und Pflege zu Hause, die Arbeitsplätze sowie die hohe Qualität der Versorgung erhalten. Gleichzeitig erhalten die Gemeinden über Eignerstrategie, Statuten, Leistungsvereinbarungen und die Wahl des Verwaltungsrates stärkere Steuerungs- und Einflussmöglichkeiten.

Änderungen beim Abrechnungsmodell

Aufgrund des Rechtsformwechsels entstehen keine Änderungen für die Mitarbeitenden. Die heutigen Arbeitsverträge mit dem Spitex-Verein Magden Olsberg Maisprach werden in die neue gemeinnützige Aktiengesellschaft unverändert eingebracht.

Für die Klientinnen und Klienten ändert sich nichts aufgrund des Rechtsformwechsels. Eine hohe Dienstleistungsqualität steht nach wie vor im Vordergrund.

Zukünftig richtet sich das Abrechnungsmodell für die Gemeinden stärker nach dem Verursacherprinzip: 30% der Restkosten werden nach Bevölkerungszahl, 70% der Restkosten nach Anzahl verrechneter Stunden auf die Gemeinden verteilt.

Zielsetzung

Durch die professionelle Besetzung des Verwaltungsrats mit Fachpersonen sollen Wirtschaftlichkeit sowie Prozessabläufe einer Prüfung unterzogen werden. Durch die Optimierung der Spitex-Restkosten (Vollkosten pro Stunde) soll mittelfristig eine Kostenreduktion bewerkstelligt werden.

Anträge des Gemeinderates

1. **Der Beteiligung an der gemeinnützigen "Spitex Regio Magden AG", durch die unentgeltliche Übernahme der ihr im Verhältnis zur Einwohnerzahl zustehenden Aktien, sei zuzustimmen. Der Gemeinderat ist zum Abschluss der erforderlichen Übertragungsverträge zu ermächtigen.**
2. **Der Kapitalausstattung, mit Einzahlung von CHF 407'000 in die Reserven der "Spitex Regio Magden AG", sei zuzustimmen.**
3. **Der Aktionärsbindungsvertrag der Spitex Regio Magden AG sei zu genehmigen. Der Gemeinderat ist zu dessen Unterzeichnung, zur Bestimmung der Gemeindevertretung an der Generalversammlung und zur Erteilung der erforderlichen Weisungen, zu ermächtigen.**
4. **Der Gemeinderat wird ermächtigt, die bisherige Leistungsvereinbarung mit dem Spitex-Verein Magden-Olsberg-Maisprach aufzulösen und eine neue Leistungsvereinbarung mit der "Spitex Regio Magden AG" abzuschliessen.**

5. Budget 2027 der Einwohnergemeinde

Ergebnis Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen
Die Erfolgsrechnung weist einen Aufwandüberschuss von CHF 1’694’300 aus. Unter Berücksichtigung von Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen sowie der Minus-Selbstfinanzierung von CHF 185’500 resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1’707’700. Das Nettovermögen beträgt per 31.12.2027 mutmasslich noch CHF 992’300.

Ergebnis Wasserwerk
Das Wasserwerk weist einen Aufwandüberschuss von CHF 141’900 aus. Unter Berücksichtigung von Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen sowie der Selbstfinanzierung von CHF 35’000 resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 600’000. Die Schuld gegenüber der Einwohnergemeinde beträgt per 31.12.2027 mutmasslich CHF 1’945’000.

Ergebnis Abwasserbeseitigung
Die Abwasserbeseitigung weist einen Aufwandüberschuss von CHF 277’900 aus. Unter Berücksichtigung von Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen sowie der Minus-Selbstfinanzierung von CHF 126’000 resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 451’000. Das Guthaben gegenüber der Einwohnergemeinde beträgt per 31.12.2027 mutmasslich CHF 2’799’000.

Ergebnis Einwohnergemeinde mit Spezialfinanzierungen
Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung das Budget 2027 mit einem Gesamtumsatz von CHF 24’555'800 bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 95 %. Der subsummierte Aufwandüberschuss über alle Gemeindebetriebe beträgt per 31.12.2027 mutmasslich CHF 2'114’100.

Ergebnis Erfolgsrechnung (ohne Spezialfinanzierungen)		**Rechnung 2025**	**Budget 2026**	**Budget 2027**
Total betrieblicher Aufwand	in TCHF	19’345	20’602	20’685
Total betrieblicher Ertrag	in TCHF	18’291	17’993	17’980
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**in TCHF**	**-1’054**	**-2’610**	**-2’705**
Finanzaufwand	in TCHF	209	253	217
Finanzertrag	in TCHF	152	177	180
Ergebnis aus Finanzierung	**in TCHF**	**-57**	**-76**	**-37**
Operatives Ergebnis	**in TCHF**	**-1’112**	**-2’686**	**-2’742**
Ausserordentliches Ergebnis	in TCHF	1’210	1’200	1’048
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**in TCHF**	**98**	**-1’486**	**-1’694**

Budgetvergleich 2026 / 2027

Trotz bereits umgesetzter Sparmassnahmen kann der betriebliche Aufwand aufgrund steigender Kosten nicht gesenkt werden. Das Wachstum des betrieblichen Aufwands konnte jedoch deutlich begrenzt werden. Während der betriebliche Aufwand im Budget 2026 gegenüber der Rechnung 2025 um rund CHF 1.257 Millionen zunahm, beträgt die Zunahme vom Budget 2026 zum Budget 2027 lediglich rund CHF 83’000.

Bei den Steuereinnahmen ist nur mit einem geringen Zuwachs zu rechnen. Gründe dafür sind insbesondere die Umsetzung der Steuerstrategie des Kantons Aargau und das fehlende Bevölkerungswachstum. Die nur sehr begrenzt beeinflussbaren Kostensteigerungen beim Transferaufwand, insbesondere bei den Betriebsbeiträgen an den Gemeindeverband Soziale Fachbereiche Bezirk Rheinfelden, den Restkosten für Sonderschulen und Heime sowie bei der materiellen Hilfe im Asylbereich, können nicht vollständig kompensiert werden. Hinzu kommen gegenüber dem Budget 2026 höhere Kosten im Bereich der Spitex.

Die in den vergangenen Jahren getätigten Investitionen führen nach ihrer Fertigstellung zu zusätzlichen Abschreibungen. Gleichzeitig fällt die Entnahme aus der Aufwertungsreserve tiefer aus. Dadurch wird die Erfolgsrechnung zusätzlich belastet.

Finanzierungsergebnis (ohne Spezialfinanzierungen)		Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF	98	-1’486	-1’694
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	in TCHF	2’142	2’267	2’556
Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	in TCHF	0	-9	0
Wertberichtigungen Beteiligungen / Darlehen Verwaltungsvermögen	in TCHF	0	0	0
Entnahme Aufwertungsreserve	in TCHF	-1’210	-1’200	-1’048
Selbstfinanzierung	**in TCHF**	**1’030**	**-428**	**-186**
Ergebnis Investitionsrechnung	in TCHF	-11’141	-1’307	-1’522
Finanzierungsergebnis	**in TCHF**	**-10’111**	**-1’736**	**-1’708**
(- = Finanzierungsfehlbetrag)				

Aufgrund der gegenüber der Rechnung 2025 deutlich verschlechterten Finanzlage können die laufenden Ausgaben im Budget 2027 nicht vollständig aus den laufenden Einnahmen finanziert werden. Die Minus-Selbstfinanzierung von CHF 185’500 zeigt, dass keine eigenen Mittel für die Finanzierung der Investitionen zur Verfügung stehen. Zusammen mit den Nettoinvestitionen von CHF 1’522’200 resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1’707’700. Da die vorhandene Liquidität aufgebraucht ist, muss der Finanzierungsfehlbetrag durch die Aufnahme weiterer Darlehen gedeckt werden. Gemäss Budget 2027 wird per 31.12.2027 mit externen Schulden von CHF 5 Millionen gerechnet.

Aufgrund der im 2025 erzielten Ergebnisse, welche deutlich besser waren als budgetiert und der noch vorhandenen Substanz, soll eine mögliche Steuerfusserhöhung erst mit dem Budget 2028 geprüft werden. Die Bevölkerung soll aktiv in die Prüfung weiterer Sparmassnahmen einbezogen werden, um die notwendige Erhöhung möglichst moderat zu halten.

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Budgets 2027 mit einem Steuerfuss von 95 %.

6. Varia

Der Gemeinderat gibt einen Überblick zu laufenden Projekten und informiert über aktuelle Themen. Die Auskünfte stehen in keinem direkten Zusammenhang mit den traktandierten Geschäften.

Vorwort

Sehr geehrte Stimmberechtigte

Bereits steht die Wintergemeindeversammlung vor der Tür und Sie halten die Einladung dazu für Mittwoch, 2. Dezember 2026, in den Händen.

Nebst den ordentlichen Traktanden informieren wir Sie über die anstehende Revision der Nutzungsplanung und zeigen auf, wie sich eine Anpassung der Bau- und Nutzungsordnung (BNO) gestaltet und wie der zeitliche Ablauf vorgesehen ist. Zudem geben wir Ihnen einen Einblick in aktuelle Entwicklungen im Baubereich. Dabei richten wir den Fokus insbesondere auf die fortschreitende Digitalisierung von Prozessen sowie auf den Umgang mit Photovoltaikanlagen in Kernzonen.

Die Gemeindeversammlung bietet die Möglichkeit, sich aus erster Hand zu informieren, Fragen zu stellen und wichtige Themen gemeinsam zu diskutieren. Gerade in Zeiten zunehmender finanzieller und gesellschaftlicher Herausforderungen sind der Dialog und das gegenseitige Verständnis von besonderer Bedeutung. Unterschiedliche Meinungen gehören dazu und bereichern den politischen Prozess. Entscheidend ist, dass wir gemeinsam nach Lösungen suchen, die unserer Gemeinde langfristig dienen und den Zusammenhalt in unserem Dorf stärken.

Im Namen des ganzen Gemeinderates danke ich Ihnen für Ihr Interesse und hoffe, Sie an der Versammlung begrüssen zu dürfen.

Magden, 19. Oktober 2026

Carole Binder-Meury
Gemeindepräsidentin

Nehmen Sie Ihren Stimmrechtsausweis mit an die Gemeindeversammlung

<<Anrede>>
<<Rufname>> <<NameSubjekt>>
<<Adresszusatz>> <<StrasseHaus>>
<<Postleitzahl>> <<Ortsname>>

Einwohner-Gemeindeversammlung
Stimmrechtsausweis
Mittwoch, 2. Dezember 2026, 19.30 Uhr, Gemeindesaal

<<Anrede>>
<<Rufname>> <<NameSubjekt>>
<<Adresszusatz>> <<StrasseHaus>>
<<Postleitzahl>> <<Ortsname>>

Ortsbürger-Gemeindeversammlung
Stimmrechtsausweis
Mittwoch, 2. Dezember 2026, 19:00 Uhr, Gemeindesaal